

Herbergssuche auf dem Hartenberg

Bereits seit Jahren werden in der Adventszeit bis Weihnachten auf dem Hartenberg jeden Tag Figuren von Maria und Josef von einer Familie an eine andere weitergegeben, wo sie eine Herberge für eine Nacht finden.

Von Bruno Korn
19. Okt. 2026



Auch in diesem Jahr sind sie wieder unterwegs. Übergeben werden die Figuren beim „Lebendigen Adventskalender“ der Evangelischen Auferstehungsgemeinde täglich abends um 17.30 Uhr. Die Treffpunkte zur Übergabe, sowie Listen für interessierte Gastgeber werden Ende November bekannt gegeben.

Worum geht's?

- Die Herbergssuche von Maria und Josef ist ein alter Adventsbrauch. Sie soll Segen in die Häuser bringen, zum Innehalten einladen und für festliche Vorfreude sorgen.
- Seit einigen Jahren existiert die Tradition auch in Hartenberg-Münchfeld: Figuren von Maria und Josef der kath. Don Bosco Gemeinde ziehen von Haus zu Haus und suchen eine kurzfristige Bleibe.
- Im Gepäck: Ein Pilgerbuch, voll mit Geschichten, Liedern und Gebeten. Jede Gastfamilie darf ein eigenes Blatt gestalten.

Wie geht's?

- Familien mit kleinen und großen Kindern, Paare oder Einzelpersonen: Jeder kann als Gastfamilie mitmachen!
- Auch Personen, die sonst wenig Kontakt zur Kirche haben.
- Die Übergabe erfolgt im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders.
- Annehmen und Übergeben sollte im besten Fall an zwei aufeinander folgenden Tagen erfolgen. Maria und Josef dürfen aber auch länger bei einer Familie bleiben.
- Die letzte Gastfamilie bringt die Figuren an Weihnachten zum Kindergottesdienst der Pfarrei Don Bosco.